

# Der Remsthal-Bote.

**Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.**

Erscheint wöchentlich 4 mal: Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag. Preis: vierteljährlich in Waiblingen bei der Expedition 92 Pfg. frei ins Haus geliefert 1 Mark. Durch die Post bezogen: im Oberamtsbezirk Waiblingen 1 Mark 20 Pfg. außerhalb des Oberamtsbezirks 1 Mark 40 Pfg. Zustellungsgebühr in Waiblingen und den Amtsbezirken für die dreispaltige Garniturzeile oder deren Raum 6 Pfg., auswärts 9 Pfg. Bei Annoncen, welche nach Schluss des Blattes noch Aufnahme finden sollen, wird für die dreispaltige Zeile 10 Pfg. berechnet.

Nro. 25.

40. Jahrgang.

Samstag den 15. Februar 1879

## Ämtliche Bekanntmachungen.

Waiblingen.

### Güter-Verkauf.

J. G. Saas, Wittve dahier, bringt folgende Güterstücke auf dem hiesigen Rathhaus am nächsten

**Montag den 17. ds. Mts. Nachm. 3 Uhr**

im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf:

18 a 89 m ( $\frac{3}{8}$  Morg. 25,2 Ath.) Acker auf dem hohen Rain, angekauft zu . . . 400 M.

30 a 79 m ( $\frac{7}{8}$  Morg. 39,1 Ath.) Acker auf dem Pflaster, angekauft zu . . . 1100 M.

wozu die Liebhaber eingeladen sind.

Den 14. Februar 1879.

Rathschreiberei.

Waiblingen.

### Güter-Verkauf.

Johann Georg Weinhold, Schneiders Wittve dahier, bringt folgende Güterstücke nächsten

**Montag den 17. ds. Mts.**

**Nachmittags 3 Uhr**

auf dem Rathhaus im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf:

P. 1682 16 a 22 m Acker im untern schmalen Pfad und 3.

P. 3664. 13 a 96 m Acker im mittleren Essthal, mit Dinkel angeblümt, angekauft zu . . . 500 M.

Liebhaber sind hiemit eingeladen.

Den 13. Februar 1879.

Rathschreiberei:  
Ebel.

Waiblingen.

### Liegenschafts-Verkauf.

Aus der Verlassenschaft des † Jakob Folban, gewes. Rosenwirths und Vorkäufers dahier, wird die vorhandene Liegenschaft am

**Montag den 17. Februar d. Js.**

**Nachmittags 3 Uhr**

auf dem hiesigen Rathhaus im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf gebracht, nämlich:

1 Nr 7 M. Ein Stock. gut eingerichtetes Wohnhaus, enthaltend: 1 gewölbten Keller, im Parterre: 2 Wirthschaftszimmer, 1 Küche, und 1 Magazin, im 1. Stock: 4 Zimmer, und auf der Bühne: verschiedene Kammern.

— 43 M. Ein Hausanbau mit neu eingerichtetem geräumigen Laden mit Schaufenster,

— 99 M. Hofraum und Kellerhals, und ferner  $\frac{3}{4}$ tel an

— 78 M. Hinterhaus mit 2 kleineren Wohnungen, und 2 gewölbten Kellern sowie

— 18 M. Stall,

— 89 M. Hofraum.

— 11 M. dto.

4 Nr 45 M. beim sog. Fellbacher Thor, an der Hauptstraße.

Auf diesem Anwesen wurde bisher Wirthschaft und Vorkauf mit gutem Erfolg betrieben.

11 Nr 29 M. Acker auf dem Pflaster, neben Carl Wahler beiderseits,

8 Nr 53 M. Acker in den Schipperstäckern, neben Gottfried Burkhardtmaier und Wundarzt Steinles W.

34 Nr 24 M. Baumgut im Adurach, neben G. Imm. Rauffmann und Sattler Kretschmaier.



Revier Winnenden.

### Brennholz- und Stangen-Verkauf.

Am Freitag den 21. ds. Mts.



aus der Harbt, Abth. Oberer Wasserkiel (bei Hegnach) 68 Nm. eichene Scheiter, 65 Nm. dto. Prügel und Anbruch,

5 Nm. buchene Scheiter, 1080 eichene, 120 buchene Wellen, 1 Loos Erzfelreis und 17 Loose Stockholz im Boden.

Zusammenkunft Vormittags 10. Uhr im Schlag.

Am Samstag den 22. ds. Mts. im Stittswald, Abth. Fuchsbain (beim Stödenhof) fichtene Verbstangen: 45 Stk. bis 9 m lang, 35 Stk. 9—12 m lang, fichtene Reisstangen: 1880 Stk. bis 3 m lang, 1750 Stk. 3—4 m lang, 1630 Stk. 4—6 m lang, 510 Stk. 6—8 m lang, 170 Stk. über 8 m lang.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr im Schlag, oben auf der Koiserbacher Straße. Reichenberg den 13. Febr. 1879.

R. Forstamt:  
Bechtner.

Winnenthal.

### R. Heil- und Pflanzanstalt.

Die Lieferung des Bedarfs der Anstalt an

### Brennholz

(250 Nm. buchene und 400 Nm. tannene Scheiter) vergeben wir im Submissionsweg und werden deshalb Lieferungs-lustige eingeladen, von unseren Bedingungen Einsicht zu nehmen und ihre Offerte bis

**Samstag den 22. ds. Mts.**

**Abends 6 Uhr**

bei uns einzureichen.

Den 13. Febr. 1879.

R. Dekon.-Verwaltung:  
Auch.

Waiblingen.

Ein einfach möblirtes

### Zimmer

hat sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

Zu erfragen bei der Redaktion d. Bl.

Waiblingen.

Einen

### braunen Rock

für einen größeren Confirmanden hat aufträglich zu verkaufen.

Unterberger, Schneider.

Zu diesem Verkaufe werden die Viehhaber mit dem Bemerken eingeladen, daß zwischen mit dem Pfleger Herrn Gemeinderath **Kinker** vorbehaltlich dieser Aufstreichsverhandlung, Käufe abgeschlossen werden können.  
Den 3. Februar 1879.

Stadtkulttheßenamt,  
Ehel.

Hofkammeramt Waiblingen.

## Brennholz-Verkauf.



Aus dem Hofkammerwald **Eglisweiler** zwischen **Baach** und **Krummhardt** am

**Donnerstag d. 20. Febr. d. J.**

70 Raummeter buchene Scheiter und Prügel,  
18 " forchene und eichene dto.,  
1300 buchene und 1100 gemischte und forchene Wellen.

Zusammenkunft um 10 Uhr im Schlag auf dem **Baach-**

**Krummhardtler Sträßchen.** Abfuhr sehr gut.  
Waiblingen den 13. Febr. 1879.

K. Hofkammeramt.  
Gusmann.

**Segnach.**

**Am Freitag den 21. Februar**

werden auf dem Rathhaus dahier ungefähr 2 1/2 Zentner

**ältere Staatsanzeiger**

im Aufstreich verkauft.

Stiftungsrath.

**Nommelshausen.**

**Fahrniß-Auktion**

Aus der Santsache des ja. **Johannes Jäger**, Jat. S. Weingärtners daselbst, wird in Folge oberamtlicher Auftrags, am nächsten

**Dienstag den 18. d. Mts.**

**von Morgens 9 Uhr an**

in der **Jäger'schen** Wohnung gegen baare Bezahlung im öffentlichen Aufstreich verkauft:  
1 silb. Sackuhr, 30 Ellen Tuch, Schreinwerk, allgemeiner Hausrath, Faß- und Wandgeschirr, Fuhr- und Bauerngeschirr, 1 Eimer Most, 4 Zwi Eßig, 1 Kuh, 2 Käufer-schweine, 4 Hühner, 1 Quantum Früchte, 2b Str. Heu, 130 Bund Stroh, 2 Wagen Angerfen und sonstige Vorräthe.

Hiezu werden die Viehhaber eingeladen.  
**Fellbach**, den 14. Febr. 1879.

K. Amtsnotariat:  
Mayer.

**Hochdorf,**

Gerichtsbezirks Waiblingen.

## Liegenschafts-Verkauf.



In der Santsache des **Jakob Böhrer**, Schuhmachers in **Hochdorf** kommt die in der Masse vorhandene in den Nummern 2 und 5 dieses Blattes näher beschriebene

**Liegenschaft**

am

**Freitag den 28. Febr. d. J.**

**Vormittags 10 Uhr**

zum **1ten und letztenmale** auf dem Rathhaus in **Hochdorf** im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Waiblingen den 6. Febr. 1879.

K. Gerichtsnotariat:  
Lutz.

Silberne Medaille



Ehrendiplom

ersucht um Uebergabe von **Flachs, Hanf und Abwerg** zum

**Spinnen, Weben, Twirnen, Bleichen**

und sichert reellste wie **Bahnfrachtfreie** Ablieferung innert 3-4 Wochen zu

und **Gewebe** von zähester und dauerhaftester Qualität ist.

Für diese wirklich sehr zu empfehlende Spinnerei und Weberei sind wir bereit, Zusendungen zu ermitteln: Die bekannten Agenten:

**J. Scheffel** in Waiblingen.

**Carl Schäfer** in Korb.

**J. Eckstein** in Schwaibheim.

Ulm a/D. 1878.



München 1875

Waiblingen.  
Mein Lager in fertigen

**Arbeits-Hosen,  
Blousen, Hemden  
und Schürzen**

habe wieder ganz frisch sortirt und empfehle solche in den besten Qualitäten zu den billigsten Preisen.

**G. Schwarz, Weber.**  
**Scheffelsäcke**

à 1 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 80

empfehle Obiger.

**Bittenfeld.**

Ein großrächiges



**Mutter-schwein**

hat zu verkaufen.

**Wilhelm Suthardt,**  
Schuhmacher.

Waiblingen.

**Haus-Verkauf.**



Der Unterzeichnete ist gesonnen, wegen Wegzug von hier, sein vor 2 Jahren neuerbautes **Wohnhaus**

in der **Badstraße** zu verkaufen. Dasselbe besteht in 2 heizbaren Zimmern, Stallung und Scheuer, 2 Gemüsegärten beim Haus, sowie 2 ineinandergehende gewölbten Keller.

Bemerkte wird noch, daß auch Güter dazu erworben werden können. Liebhaber können es einsehen und einen Kauf mit mir abschließen.

**Anton Kieger.**

Waiblingen.

Ein größeres Quantum

**Heu und Oehmd**

verkauft billig.

Wer? sagt die Redaktion.

Waiblingen.

1/2 Morgen

**Acker**

(Brach) hat an einen pünktlichen Zähler zu verpachten.

Wer? sagt die Redaktion.

Waiblingen.

Unterzeichneter ist willens seinen

**Rosberg**

mit **Pinkel** angeblümt am

**Montag den 17. Februar**

**Abends 8 Uhr**

zu verkaufen.

Liebhaber wollen sich bei **Bäcker Baun** einfinden.

**Johannes Vogt.**

Waiblingen.

Einen bereits noch ganz neuen

**Confirmantenrock**

hat austräglich billig zu verkaufen.

**Farenkopf, Schneider.**

Waiblingen.

**Thomas Berrer** verpachtet im Auftrage der **Sophie Spaich** am

**Montag den 17. Februar**

**Abends 7 Uhr**

folgende

**Güter:**

8 Ar Wiesen beim **Armenhaus,**

14 " im mittlern Grund,

9 " in den **Ziegeläckern,**

16 " in der unteren **Röthe.**

**Theater Amusant.**  
Im Saale des Gasthofes zur Post  
Sente Samstag große Vorstellung  
**Zauber-, Nebelbilder-**

**und Chromatropen-Vorstellung,**

jede Vorstellung neues Programm,  
gegeben von dem berühmten Physiker und Magiker **Ulois Steinmes.**  
Besonders aufmerksam wird gemacht auf

**Schiff im Sturm & Chromatropen.**

Kassa-Eröffnung 7 Uhr, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr. Preise der Plätze:

I. Platz 50 Pf. II. Platz 35 Pf. III. Platz 20 Pf.

Montag, Kriegs- und Traumbilder

Die Direktion.

Waiblingen.

**Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.**

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich meine seitherige Wohnung bei Herrn **A. Glocker**, Flaschner verlassen habe u. nun im Hause des Herrn **S. Wolf**, Weber, in der Nähe vom Marktplatz wohne.

Indem ich meinen werthen Kunden für das mir seither geschenkte Zutrauen höflichst danke empfehle ich mein Lager auch fernerhin in allen Sorten

**Bürsten und Pinsel**

auf's Beste.

Hochachtungsvoll

**Karl Seidel**, Bürstenmacher.

Eingetragene Fabrikzeichen.

**Ackermann's Nähmaschinen-Faden.**

Nachdem wir uns von der vorzüglichen Qualität des Nähmaschinenfadens von **S. Ackermann & Cie., Heilbronn**, durch selbst angestellte Versuche auf unsern Maschinen überzeugt haben, können wir denselben in Qualität den besten englischen Fabrikaten als vollständig ebenbürtig bezeichnen. Im Interesse deutschen Gewerbfleißes geben wir gerne dieses Zeugnis ab und bitten, sich von der Richtigkeit unserer Aussagen zu überzeugen.

Schopf-Fenchel in Heilbronn. August Mappes in Heidelberg.  
B. Wollensak " Ravensburg. Günthum u. Daub " Heidelberg.  
Rob Kreuzer " Stuttgart. J. H. Ehrismann " Mühlhausen i/E.  
Aug. Schweizer, Ulm. H. Gnahn, Strassburg i/E. F. L. Runge, Nürnberg.



Für 80 =  
Rm.

liefern wir die vorzüglichste und leistungs-fähigste Häckselmaschine „Excentric“ mit 32 centim. breiter —  $8\frac{1}{2}$  centim. hoher Schnittfläche, 110 centim. hohem Schwungrad unter Garantie und Probezeit. Radenauslese-Maschinen, Schrotmühlen billigt — Agenten erwünscht.

**Ph. Mayfarth & Cie., Maschinenfabrik Frankfurt a./M.**

**KOENIGS-TRANK.**

(Neue deutsche Rechtschreibung.)

nicht etwa Trank des Königs, nein — König der Tränke, — Trank der Tränke, größtes Labial für alle Gesunde und Kranke; der Retter von Krankheit und Sichtung; der einzig ware Freund der leidenden Menschheit, genannt die endlich erfundene

Die Fl. kostet 2 M. UNIVERSAL-MEDIZIN Bei Abnahme v. 3 Fl. u. 50 Pf. f. Verpackung.

welcher bewirkt, daß der Körper sich selbst wider aufbaut, wenn er durch Krankheit zerrüttet ist. — Selbst für unheilbar gehaltene Krankheiten wurden und werden durch denselben geheilt! Alle Kranke, auch solche, die von Ärzten längst aufgegeben, müssen denselben gebrauchen, und der Erfolg wird den besten Beweis für das Gesagte liefern. — Prospective

mit Auszug von Attesten erhält man gratis und franco durch den Erstader und alleinigen Fabrikanten **Jacoby**, Berlin SW., Bernburgerstr. 29.

Für Waiblingen und Umgegend wird ein tüchtiger Vertreter gesucht!

**Berliner Pfannkuchen  
Schneckenbuden  
Olgebäckeln**  
empfehlen bestens  
**Chr. Wieland,**  
Conditior.

Spezialarzt **Dr. Kirchhoffer** in Straßburg, Elsaß, behandelt speziell Schwächezustände, Pollut., nächtl. Bett-nässen, Impot., Syphilis.

Waiblingen.

Für die Frühjahrssaison bringe ich mein bestfortirtes Lager in



**Filz- und Seidenhüten**

neuester Façon, worunter gefeiste und weiche

**Confirmantenhüte**

von 2 M. 50 Pf an

und höher in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvollst

**Christ. Luz,**  
Hutmacher.

Stuttgart.

**Fleisch-Abschlag.**

Rindfleisch per Pfd 50 Pf.,  
Schweinefleisch p. Pfd. 50 Pf.,  
Speck und Bauchfett  
per Pfd. 50 Pf.

empfehlen

**J. Beeh**, Metzger.  
Hagenplatz No. 4.

**Magen- und Darmkatarrh**, auch Verschleimung der Verdauungsorgane und die so zahlreichen Neben- und Folgeleiden heilt **J. J. F. Popp**, Spezialist für Magen- und Darmkatarrh, Heide in Holstein.

Die Brochüre Magen- und Darmkatarrh, 120 Seiten stark, und alles Nähere erfolgt auf Wunsch der Patienten franco und gratis.

(Attest.) Mein Magen- und Darmkatarrh, das sich durch Kraftlosigkeit, Erbrechen, unregelmäßigen Stuhl, stichartige Schmerzen äußerte und mich in der Lehrzeit zu jeglicher Arbeit unüchtig machte, wurde durch die P.'sche Kur bald und gründlich gehoben, nach dem 6 tüchtigen und brave Aerzte mir keine dauernde Hilfe verschaffen konnten. Ich erkläre deshalb, daß dieses Heilverfahren das alleinige hülfreiche gegen Magen- und Darmleiden ist. Mit Freuden und innigem Danke stelle ich dieses Attest der Wahrheit gemäß aus.

Mühlhausen (Württemberg), 2. Febr. 1878.

Franz Joseph Groß.

Den Inhalt und die Unterschrift beglaubigt **Specht**, Schultheiß.

Gegen  
**Bals- und Brust-Leiden**


sind die **Stollwerck'schen** Honig-Bonbons, Maß-Bonbons, Gamm-Bonbons, à Paquet 20 Fig., sowie **Stollwerck'sche** Brust-Bonbons, à Paquet 50 Fig., die empfehlen am besten als Heilmittel.

**Ehrendiplome**  
 München 1868, 1871,  
 1872, 1874 und 1875  
**Landwirthsch. Ausst.**  
**Medaille Alm 1871.**  
**Schwab. Indusk.-Ausst.**  
**Anerkennungs-**  
**Diplom**  
 Wien 1873  
**Welt-Ausstellung.**  
**Große**  
**silberne Medaille**  
 München 1874, 1878.  
**Landwirthsch. Ausstell.**

Für die bestbekannte  
**Flachs-, Hanf-, Bergspinnerei, Weberei,**  
**Zwirnerei, Bleicherei**  
**Bäumenheim**  
 Post- und Bahnstation, Bayern,  
 übernimmt Flachs, Hanf und Abwerg, fortwährend  
 zum Lohnverspinnen, Weben, Zwirnen und  
**Bleichen**  
 Herr **G. Kauffmann, jr.** in Waiblingen.  
 " **W. J. Fischer,** Grunbach.  
 " **Gust. Gerbard** in Winnenden,  
 und sichert beste und schnellste Bedienung zu.

Die  
**Allgemeine Baugesellschaft Stuttgart,**  
**Dampfziegelei, Falzziegel- u. Thonwaarenfabrik Waiblingen,**  
 empfiehlt auf bevorstehende Bauperiode:  
**Falzdachziegel, Dachplatten, Backsteine**  
 in den verschiedensten Sorten,  
**Drainierrohren, Kaminanfänge und**  
**Bauornamente**  
 in ausgezeichnete Qualität zu zeitgemäßen Preisen.  
 Eine Parthie  
**Ausflußsteine**  
 noch sehr gut, zu  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{1}{3}$  der Grundpreisen.

Winnenden.  
 Bei herannahender Verbrauchszeit erlaube mir die höfliche Anzeige, daß die Gräff.  
**Fückler'schen Sägmühlen** mich in allen Sorten  
**Bretter, Latten, Rahmen, Dielen und**  
**sonstigen Sägwaaren**  
 stets reichlich versorgen, so daß ich gute trockene Waare zu liefern im Stande  
 bin. Die Preise sind namentlich bei größerer Abnahme gegenwärtig sehr billig.  
 Ich bitte um geneigten Zuspruch.  
**C. F. Glock,**  
 Bretterlager beim Schaffhaus.

Waiblingen.  
**Wohnungsveränderung und Geschäfts-**  
**Empfehlung.**  
  
 Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum mache ich  
 die ergebenste Anzeige, daß ich meine seitherige Wohnung bei Herrn  
 Wolf, Weber verlassen habe, und nun neben Herrn Mayer, Kauf-  
 manns vis à vis dem Gasthaus zur Sonne wohne.  
 Ich bitte: daß mir bisher geschenkte Vertrauen bewahren und auch fernerhin  
 zu Theil werden zu lassen.  
 Zugleich empfehle ich mein best sortirtes Lager in:  
**Seckler- und Kürschnerwaaren;**  
 nebst einer schönen Auswahl in:  
**Tuch und Burkin, fertigen Kleidern, Regenschirmen**  
 und verschiedene andere Artikel zu äußerst billigen Preisen.  
 Hochachtungsvoll  
**Fr. Schmid,**  
 Seckler und Kürschner.

**Fruchtpreise vom Winnender Fruchtmarkt**  
 vom 13. Februar 1879.

Getreide- Gattungen	Durchschnitts-Preise				Höchster Preis		Niederster Preis	
	Höchster	Mittler	Niederster	ch	sch	ch	sch	
Dinkel pr. Ctr.	6 15	6	5	81	6	20	5 70	
Haber pr. Ctr.	5 29	5 16	5 08	5 50	5	—	—	

**Frankfurter Gold-Kurs**  
 vom 13. Februar 1879.

	Rmk.	Pf.
Holländische fl. 10-Stücke	16	65
Dulaten	9	51-56
20-Franken-Stücke	16	17-21

Hiezu eine Beilage für die hiesigen Abonnenten, betr.: Rhein-  
 ischen Traubenbrusthonig von W. S. Zickelheimer in Mainz.

Auf Grund der theilhaftig erzielten Heil-  
 erfolge kann das bereits in 110. Aufl. erschienene  
 reichhaltige Buch: „**Dr. Richter's Naturheilme-**  
**thode**“, allen Kranken auf's Wärmste zur An-  
 schaffung empfohlen werden. In diesem 544 Seiten  
 starken Werke findet ein Jeder, gleichviel an welcher  
 Krankheit leidend, tausendfach bewährte, leicht zu  
 befolgende Rathschläge, die, wie zahllose Dank-  
 schreiben beweisen, oft selbst Schwerkranken noch  
 Hilfe - Rettung brachten. Es gebe daher kein  
 Kranker, sollte sein Zustand auch hoffnungslos er-  
 scheinen oder die bisher angewendeten Mittel ohne  
 Erfolg geblieben sein, die Hoffnung auf  
 einen neuen Heben zu übergeben, ver-  
 sendet Richter's Verlags-Anstalt in  
 Leipzig, auf Wunsch einen  
 106 Seiten starken  
 Auszug vorher  
 gratis und  
 franco.

**110. Auflage!**  
**Ausgabe gratis!**

Preis 1 M., vorrätzig in L. B. o. s.  
 he u. v. s. Buchhandl., Cannstatt, welche  
 dasselbe gegen 1 M. 20 Pf. in Briefmarken  
 franco versendet.

Waiblingen.  
**Eine Bauhütte**  
 32' lang 16' breit zu einer Wagenremise  
 oder Holzschuppen passend. hat billig zu  
 verkaufen.  
**G. Thurner**  
 am Bahnhof.

**Schuld & Bürgscheine**  
 sind zu haben bei **C. F. Bud.**

**Strohbeschäd.**  
**Schuhwaaren-Empfehlung.**  
 Einem geehrten Publikum empfehle ich meine selbstgemachte vorrätzige Schuh-  
 waaren, als: Hochstiefel für Sonn- und Herbtzeit, Strauchstiefel, Dambstiefe, Manns-  
 und Frauenhaushufe in Leder, Stiefel und Strumpf, Knaben-, Mädchen- und Kinder-  
 stiefel in farber wie in feinerer Waare. Für gute langere Arbeit mich garantirt.  
 Auch werden Befellungen nach Maß billig und sauber angefertigt.  
 Schlußwort  
**S. Zinder, Schuhmacher.**  
 N.B. Zwei tolle  
**Prezetter**  
 finden bauerne Beschäftigung bei  
 Obigem.

**Extra-Blatt.**  
 Der heutigen Nummer (mit Ausnahme der Post-Exem-  
 plare) liegt ein **Extra-Blatt** bei, enthaltend neue Aner-  
 kennungen über die segensreichen Eigenschaften des **rhein-**  
**ischen Trauben-Brust-Sonigs** von dem gerichtlich  
 anerkannten Erfinder **W. S. Zickelheimer** in Mainz,  
 bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Hals-, Brust- und  
 Lungen-Leiden, sowie Keuch- und Stichhusten bei Kindern,  
 auf welches wir ganz besonders aufmerksam machen Die  
 Verkaufsstelle für **Waiblingen** befindet sich einzig und  
 allein bei **Fraulein Caroline Kayser, Schmiedenerstr.**  
 — ferner in **Winnenden** bei Hrn. Apotheker **Fr. Schmid**  
 — in **Cannstatt** bei Hrn. **J. G. Waldmann.**  
**Alle andere als „acht“ ausgebotene Trauben-**  
**Brust-Sonig beruht auf betrügerischer Täuschung.**